

Protokoll

über die Sitzung des **Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses** am Montag, 27.01.2020, 16:00 Uhr, im Sitzungssaal des **Verwaltungsgebäudes Nienburger Straße 31, 31535 Neustadt a. Rbge.**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Thomas Stolte

Stellv. Vorsitzende/r

Herr Heinz-Günter Jaster

(bis 16:50 Uhr)

Mitglieder

Herr Dr. Ulrich Baulain

Herr Herwig Dannenbrink

Herr Josef Ehlert

Herr Peter Hake

Herr Thomas Iseke

Herr Dr. Godehard Kass

Herr Björn Niemeyer

Herr Heinz-Jürgen Richter

Frau Christina Schlicker

Grundmandat

Herr Volker vom Hofe

Verwaltungsvorstand

Herr Jörg Homeier

Frau Annette Plein

Fachbereichsleitung 3, Infrastruktur

Fachbereichsleitung 2, Bürgerdienste

Beratende Mitglieder

Herr Reinhard Amm

Herr Lothar Reinhardt

Herr Ingo Stöver

Verwaltungsangehörige/r

Frau Iris Mohrhoff

Frau Heidi Zerr

Fachdienst Stadtplanung, Protokoll

Fachdienst Stadtplanung

Zuhörer/innen

6 Personen, davon 1 Pressevertreterin

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr

Sitzungsende: 16:55 Uhr

Tagesordnung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 9. Dezember 2019
3. Berichte und Bekanntgaben
- 3.1 Beteiligung der Ortsräte; Stellungnahme der Verwaltung zu den Vorschlägen der Ortsräte für den Haushalt 2020 **2019/279**
4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
5. Aufstellung eines Bebauungsplans sowie Änderung des Flächennutzungsplans im Rahmen der Entwicklung eines Wohngebietes im Stadtteil Mandelsloh
- Grundsatzentscheidung **2019/015/1**
6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 208 "Alt-Mardorfer-Kämpfe", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Mardorf, im Bereich Meerstraße 83
- Grundsatzbeschluss **2019/280**
7. Initiativantrag des Ortsrates der Ortschaft Mardorf auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 203 "In der weißen Riede", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Mardorf, im Bereich des Wohnmobilstellplatzes an der Rote-Kreuz-Straße
- Grundsatzbeschluss **2020/016**
8. Umstrukturierung der Steinhuder Meer Tourismus GmbH (SMT) ab dem 01.01.2020 **2019/301**
9. Erweiterung einer Steganlage an der "Kleinen Leine" - Projektfeststellung **2020/017**
10. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Stellenplan 2020 und Feststellung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und des Investitionsprogramms **2019/208/1**
11. Anfragen

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Stolte eröffnet die Sitzung des Umwelt- und Stadtentwicklungsausschusses, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Besonders begrüßt er Herrn Ehlert, der für Herrn Jabusch im Ausschuss nachgerückt ist.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 9. Dezember 2019

Der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss fasst mehrheitlich bei zwei Enthaltungen folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 09.12.2019 wird genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

- a) Herr Homeier weist auf die öffentliche Auslegung der Unterlagen des Planfeststellungsverfahrens für den Umbau der Anschlussstelle Neustadt - Himmelreich (B 6/B 442) einschließlich Erneuerung der B442-Überführung. Die Bekanntmachung ist zusammen mit den Entwurfsunterlagen als pdf-Version im Internet unter www.hannover.de/Bekanntmachungen zu finden. Außerdem liegen die Unterlagen bei der Stadt Neustadt, Fachdienst Tiefbau, Theresenstraße 4, Eingang C, II. OG, zu den Öffnungszeiten aus. Eine Pressemitteilung ist geplant.
- b) Herr Homeier gibt bekannt, dass der Zuwendungsbescheid der Region Hannover für den Umbau von 8 Bushaltestellen für das Jahr 2021 vorliegt. Die maximale Fördersumme beziffert sich auf 50.000,00 EUR.
- c) Herr Homeier informiert darüber, dass für die Pflegearbeiten von städtischen Grünflächen, die nicht vom Bauhof leistbar sind, eine externe Stundenlohnausschreibung mit Ausführungsbeginn ab dem 01.04.2020 geplant ist. Der Ausschuss bekundet seine Zustimmung.
- d) Frau Plein gibt bekannt, dass nach Informationen der Niedersächsischen Straßenbaubehörde die B 6 an einem noch nicht feststehenden Wochenende im Februar 2020 wegen der Justierung von Brückenauflegern gesperrt werden muss.

3.1. Beteiligung der Ortsräte; Stellungnahme der Verwaltung zu den Vorschlägen der Ortsräte für den Haushalt 2020 2019/279

Der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Von der Einwohnerfragestunde wird kein Gebrauch gemacht.

5. **Aufstellung eines Bebauungsplans sowie Änderung des Flächennutzungsplans im Rahmen der Entwicklung eines Wohngebietes im Stadtteil Mandelsloh** 2019/015/1
- Grundsatzentscheidung

Herr Richter stellt für die Fraktionen CDU, UWG und Grüne/Linke folgenden Antrag:

Die Verwaltung soll eine Meinungsumfrage bei den Bürgerinnen und Bürgern der Stadtteile Mandelsloh und Amedorf über die Reihenfolge der Entwicklung der beiden Baugebiete „Wiekfeld“ und „Steinhagen“ durchführen.

Dieser Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen angenommen.

Nach Auffassung von Frau Schlicker und Herrn Jaster liegt hier ein Votum des Ortsrates vor, das zu akzeptieren ist. Sie halten die Realisierung des Baugebietes „Wiekfeld“ für eine sinnvolle Quartiersentwicklung.

Der Antrag von Herrn Iseke, beide Baugebiete zeitgleich zu entwickeln wird mit 2 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen und einer Enthaltung abgelehnt.

Abschließend macht Herr Richter deutlich, dass das Ergebnis der Meinungsumfrage für die o. g. Fraktionen bindend sein würde.

6. **Änderung des Bebauungsplanes Nr. 208 "Alt-Mardorfer-Kämpfe", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Mardorf, im Bereich Meerstraße 83** 2019/280
- Grundsatzbeschluss

Nach ein paar einführenden Worten von Frau Plein im Hinblick auf die Beschlussfassung im Ortsrat Mardorf, die von der vorliegenden Beschlussvorlage bereits abgedeckt sind, fasst der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Dem Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 208 "Alt-Mardorfer-Kämpfe", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Mardorf, die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Schaffung eines Sondergebietes für Ferienhäuser/Ferienwohnungen für das Grundstück Meerstraße 83 herzustellen, wird zugestimmt. Sämtliche Kosten der Planung sind vom Antragsteller zu übernehmen.

7. **Initiativantrag des Ortsrates der Ortschaft Mardorf auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 203 "In der weißen Riede", Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Mardorf, im Bereich des Wohnmobilstellplatzes an der Rote-Kreuz-Straße** 2020/016
- Grundsatzbeschluss

Eingangs zeigt Herr Niemeyer an, dass sein Vater Mitbetreiber des Wohnmobilstellplatzes ist.

Um das Verfahren zu beschleunigen, bittet Herr Richter die Verwaltung, bei der Region Hannover einen Erlaubnisantrag gemäß der LSG-Verordnung zu stellen.

Anmerkung der Verwaltung:

Bei der geplanten Sanitäranlage für den Wohnmobilstellplatz handelt es sich um ein nach NBauO genehmigungspflichtiges Bauvorhaben. Die Genehmigung ist auf Grundlage des rechtskräftigen Bebauungsplans nicht möglich. Deshalb muss der Bebauungsplan geändert werden. Wenn der Bebauungsplan angefasst wird, muss das LSG nach Aussage der Unteren Naturschutzbehörde in dem Geltungsbereich des zu ändernden Bebauungsplans gelöscht werden. Erlaubnisvorbehalte der LSG-Verordnung sind daher zur Realisierung des geplanten Vorhabens nicht relevant.

Daraufhin fasst der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Dem Initiativantrag des Ortsrates der Ortschaft Mardorf auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 203 „In der weißen Riede“, Stadt Neustadt a. Rbge., Stadtteil Mardorf, zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Bau von Sanitäranlagen auf dem bestehenden Wohnmobilstellplatz wird zugestimmt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, für die von der Planung betroffene Fläche den erforderlichen Antrag auf Löschung der aus dem Landschaftsschutzgebiet H1-Feuchtgebiet Steinhuder Meer zu stellen.

Sämtliche Kosten der Planung sind vom Antragsteller zu übernehmen.

8. Umstrukturierung der Steinhuder Meer Tourismus GmbH (SMT) ab 2019/301 dem 01.01.2020

Herr Ehlert sieht sich als Vorstandsmitglied der Steinhuder Meer Tourismus GmbH im Mitwirkungsverbot und wird sich nicht an der Abstimmung beteiligen.

Daraufhin fasst der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Vorbehaltlich der Auflösung der derzeit bestehenden Rechtsbeziehungen zwischen der Stadt Neustadt a. Rbge. und dem Verkehrsverein Mardorf am Steinhuder Meer e. V. sowie der Überlassung des Rechtes zum Aufbau/Abbau des Steges Nr. 43 am Nordufer des Steinhuder Meeres (einschließlich Übereignung des Stegmaterials) durch den Verkehrsverein an die Stadt beschließt der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. Folgendes:

1. Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. stimmt der Neuordnung der Gesellschafterstruktur der SMT und der Anpassung der Geschäftsanteile an die Höhe der jeweiligen Zuschusszahlungen sowie den damit verbundenen Änderungen des Gesellschaftsvertrages ab dem 01.01.2020 nach Maßgabe des als Anlage 1 beigefügten Gesellschaftsvertrages zu. Der Bürgermeister wird ermächtigt und beauftragt, die zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Willenserklärungen abzugeben und die notwendigen Verträge, insbesondere die Verträge über den Verkauf und die Abtretung von GmbH-Geschäftsanteilen Nr. 1 und 2 (Anlage 2 und 3), zu unterzeichnen. Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. verzichtet ausdrücklich auf das gemäß § 7 des alten Gesellschaftsvertrages bestehende Vorerwerbsrecht.

2. Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. beschließt die Übernahme des Anteils des Verkehrsvereins Mardorf am Steinhuder Meer e. V. in Höhe von 3.900,00 EUR sowie im Wege des innergesellschaftlichen Ausgleichs die Übernahme eines Anteils in Höhe von 450,00 EUR, sodass die direkte Beteiligung der Stadt Neustadt a. Rbge. an der SMT ab dem 01.01.2020 14.100,00 EUR beträgt.
3. Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. wählt als Vertreterinnen und Vertreter der Stadt Neustadt a. Rbge. im Aufsichtsrat der SMT ab dem 01.01.2020 neben dem Hauptverwaltungsbeamten Herrn Dominic Herbst folgende Person:
Björn Niemeyer
4. Für die Vertretung der Stadt Neustadt a. Rbge. in der Gesellschafterversammlung der SMT ab dem 01.01.2020 wird folgende Person gewählt:
Dominic Herbst
5. Der Bürgermeister wird ermächtigt und beauftragt, mit dem Verkehrsverein Mardorf am Steinhuder Meer e. V. eine Vereinbarung zum nachvertraglichen Wettbewerbsverbot abzuschließen.

9. Erweiterung einer Steganlage an der "Kleinen Leine" - Projektfeststellung 2020/017

Nach einer kurzen Erläuterung der Vorlage durch Herrn Homeier fasst der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss mehrheitlich bei einer Enthaltung folgenden empfehlenden

Beschluss:

Der Verein Stadtmarketing Neustadt a. Rbge. e.V. erweitert die vorhandene Steganlage an der „Kleinen Leine“ (Zwischen den Brücken). Die Stadt Neustadt a. Rbge. übernimmt die Anlage und beteiligt sich mit 50 % an den Kosten der Maßnahme, höchstens jedoch mit 18.750 EUR.

10. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Stellenplan 2020 und Feststellung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und des Investitionsprogramms 2019/208/1

Seitens der Ausschussmitglieder gibt es keine Anregungen oder Bemerkungen. Der Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss betrachtet diese Vorlage als behandelt.

11. Anfragen

Mardorf, Spielplatzgeräte

Herr Niemeyer möchte wissen, ob die Spielgeräte auf dem Spielplatz hinter der Feuerwehr abgebaut und auf dem Spielplatz bei der Schule wieder aufgebaut worden sind.

Anmerkung der Verwaltung:

Für die Verlegung des öffentlichen Spielplatzes von der Alten Lindenstraße zum Standort Schule Mardorf ist formal zunächst eine Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren einzuholen, da für den Bereich der Schule kein Bebauungsplan mit Ausweisung eines öffentlichen Spielplatzes vorliegt. Diese Genehmigung wird der Fachdienst Stadtgrün zeitnah einholen.

Im Anschluss können die wiederverwendbaren Spielgeräte an der Alten Lindenstraße abgebaut und am neuen Standort an der Schule wiederaufgebaut werden. Nicht wiederverwendbare bzw. abgängige Spielgeräte an der Alten Lindenstraße werden inkl. Fundamente abgebaut und entsorgt. Entfernung von Fallschutzmaterial und Erdarbeiten an der Alten Lindenstraße schließen die hier notwendigen Maßnahmen zur Flächenherrichtung ab.

Am Standort Schule Mardorf fallen neben der Aufstellung von Spielgerät, verkehrssicherungspflichtige Arbeiten (wie Plattenregulierungen, Baumkontrollen/Pflanzenrückschnitt, Unterhaltungszufahrt) und Aufstellung von Sitzgelegenheiten sowie Neupflanzungen an. Insgesamt werden für die o.g. Arbeiten ca. 9.000 EUR brutto benötigt, die bisher nicht im Haushaltsplan 2020 hinterlegt sind. Die benötigten Finanzmittel werden für das Haushaltsjahr 2021 beantragt, so dass eine Umsetzung in 2021 möglich ist.

Das aufgegebene Spielplatzgrundstück an der Alten Lindenstraße liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr.204 „Auf dem Lindenberg“, 5. Änderung und ist als öffentlichen Grünfläche mit Zweckbestimmung Spielplatz festgesetzt. Eine bauliche Nutzung ist auf dieser Grundlage nicht möglich. Wenn die vorhandene Nutzung an diesem Standort aufgegeben werden soll, um das Grundstück einer baulichen Nutzung zuführen zu können, muss der Bebauungsplan geändert werden.

Herr Stolte schließt mit einem Dank an die Anwesenden den öffentlichen Teil der Sitzung um 16:54 Uhr.

Thomas Stolte
Ausschussvorsitzender

Dominic Herbst
Bürgermeister

Iris Mohrhoff
Protokollführerin

Neustadt a. Rbge., 11.02.2020